



Editorial

Motivierender Text

Wie motiviere ich Risikotrinker zu einem „gesünderen“ Alkoholkonsum? Wir stellen ein Projekt vor, das nach den Prinzipien des „motivierenden Gesprächs“ interveniert. Analog zu diesem Behandlungsstil versuche ich, Ihnen das Thema Depression mit einem „motivierenden Text“ näher zu bringen.

Dazu zunächst einige Fragen: Wie viele Patienten sehen sie täglich in Ihrer Sprechstunde? Wie viele von diesen sind depressiv? Wie gut passen Ihre Zahlen zu den epidemiologischen Daten, dass etwa 5 Prozent der Bevölkerung die Kriterien einer depressiven Störung erfüllen? Woran liegt das?

...

Ich habe keine Erklärung. Mir steht es auch nicht zu, Ihr ärztliches Können zu beurteilen. Ich kann Ihnen jedoch ein paar motivierende Anregungen für die Praxis geben. Auf Seite 14 stellen wir den Depression-Screeningbogen der WHO vor. Weiterführende Infos zu Diagnose und Therapie finden Sie auf der Internetseite www.kompetenznetz-depression.de – und zwar in aller gebotenen Kürze.

Interessant, auch für Patienten hilfreich finde ich die Erklärung, dass eine Depression die „kranke“ Variante einer natürlichen Reaktion ist. Der vorübergehende Rückzug hilft zum Beispiel nach einem Verlust bei der emotionalen Verarbeitung, eine Neu-Orientierung wird möglich. Die Depression jedoch ist wie die chronische Schmerzkrankheit vom eigentlichen Sinn abgekoppelt. Der Betroffene verharrt wie gelähmt, hier ist Hilfe von außen nötig.

Viel Spaß auch bei den anderen Themen von „Nerven und Psyche“ wünscht

Dr. Carola Göring

ÄRZTLICHE PRAXIS special

Das Supplement Nr. 2 von
ÄRZTLICHE PRAXIS,
Ausgabe 12/2004

Prävention

- Mit Fragen die Tür zum Patienten öffnen** 4
BriAN – oder wie bringe ich Risikotrinker dazu, ihr Verhalten zu ändern

Interview

- Alkoholprävention beim Hausarzt** 5
Prävention ist mehr als Screening und gute Ratschläge

Demenz

- Drohende Demenz – Ist sie zu stoppen?** 6
Proteine im Liquor ermöglichen frühe Demenz-Diagnose

Neuropathie

- Urin, Blut & Labor checken** 10
Periphere Neuropathie richtig abklären

Depression

- Gezielt und effektiv nach Depressionen fahnden** 14
WHO-5 macht schnelles Screening möglich

- So kommt er auf Touren** 16
Kasuistik: Kaufmann mit Antriebsstörung

Schizophrenie

- Die Rolle der Gene** 20
Einer von 10 000 ist schizophren – mit Ausnahmen

Alt + Neu

- Schwarze Galle im Gehirn** 22
Die Geschichte der Depression

Herausgeber:
Wolfram Haase

Redaktion:
Dr. med. Nikolaus Brass (verantw.),
Dr. Carola Göring

Titel: Ulrike Hartdegen
Layout/Grafik: Sabine Baranski

Anzeigenleitung:
Ines Spankau (verantw.)

Anschrift:
Postfach 20 16 63, 80016 München
Tel. (0 89) 8 98 17-5 51,
Fax (0 89) 8 98 17-5 00

Verlag: Reed Business Information GmbH,
Gabrielenstraße 9, 80636 München

ÄRZTLICHE PRAXIS special gehört der
Informationsgemeinschaft zur Feststellung
der Verbreitung von Werbeträgern an.



Published by
Reed Business Information

Abbildungen: Titel: C. Göring; S. 3: Archiv;
S. 4: ddp; S. 5: Schlecker; S. 6: prs, Archiv;
S. 8: Archiv; S. 10: Pharmacia, Pfizer; S.12: Archiv;
S. 14: Bilderbox; S. 16: Archiv; S. 18: Archiv,
S. 20: Archiv; S. 22: AKG/Lessing